

Der pädagogische Rahmen

Bei der Eingewöhnung lassen wir uns so viel Zeit wie Ihr Kind eben braucht, um ein Gefühl der Sicherheit zu entwickeln. Um dies zu gewährleisten, ist uns eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern ein großes Anliegen. Im regelmäßigen Austausch informieren wir die Eltern laufend über die Entwicklungen ihres Kindes.

Tagesablauf

Durch Rituale und Tagesstrukturen vermitteln wir den Kindern Orientierung und Sicherheit. Diverse Themen wie Jahreszeiten, Feste und individuelle Interessen der Kinder werden täglich in den Alltag integriert. Die Erfahrung über alle Sinne ist dabei von großer Bedeutung. Das Wechselspiel zwischen Bewegung/Aktivität und Entspannungs-/Ruhemöglichkeiten ist für Kinder wichtig, um ihre Energiereserven für das alltägliche Lernen aufladen zu können.

In die Tagesstruktur der Kinderbetreuung MUKKI werden die pädagogischen Schwerpunkte eingebaut. Je nach aktuellem Anlass kann es zu Abweichungen des geplanten Tagesablaufes kommen.

Elternarbeit

Kinder sind für ihre Eltern der wertvollste Schatz, welchen sie in die Obhut und Verantwortung des pädagogischen Fachpersonals geben. Ein partnerschaftlicher, vertrauensvoller und regelmäßiger Austausch auf Augenhöhe ist dabei das Um und Auf. Tägliche Gesprächsmöglichkeiten, Aushänge, Bilddokumentationen und Elternbriefe informieren über das Geschehen in der Einrichtung.

Eingewöhnung

Der Besuch in einer Kinderkrippengruppe ist für viele Kinder oftmals mit einer ersten außerfamiliären Trennungserfahrung verbunden. Diese Übergangssituation von der vertrauten Umgebung zu Hause mit ihren Bezugspersonen hinein in eine „fremde, neue Welt“ mit zunächst unbekanntem Personen ist ein sensibler Prozess. Diesem gilt es besondere Aufmerksamkeit und genügend Zeit zu schenken. Jedes Kind hat dabei einen anderen Rhythmus und ein anderes Tempo, weshalb eine individuelle Gestaltung der Eingewöhnungsphase für uns wichtig ist. In den ersten Tagen werden die Kinder von einem Elternteil in den Räumlichkeiten begleitet, um in unsicheren Situationen einen sicheren und vertrauten „Hafen“ zu haben. Beim Verlauf der ersten Tage lehnen wir uns an das „Berliner Eingewöhnungsmodell“ an. In unserer Einrichtung ist eine Eingewöhnung auch unterjährig möglich.

